

von: **Bürgermeister**

Bürgermeister	Rechts- und Personalamt	Kämmerei	Bauamt	Wirtschaftsförderung	Ordnungsamt

für

Beratungsfolge:				
Gremium	Datum Sitzung	Zuständigkeit	Abstimmung (J / N / E)	TOP
Ortsbeiräte Glienick, Horstfelde, Kallinchen, Lindenbrück, Nächst Neuendorf, Nunsdorf, Schöneiche, Schünow, Wunsdorf und Zossen		Anhörung und Stellungnahme		Ö
Ausschuss Kultur, Tourismus, Umwelt und Energie der Stadt Zossen	13.06.2022	Beratung und Empfehlung		Ö
Ausschuss für Bau, Bauleitplanung und Wirtschaftsförderung der Stadt Zossen	15.06.2022	Beratung und Empfehlung		Ö
Ausschuss für Finanzen der Stadt Zossen	16.06.2022	Beratung und Empfehlung		Ö
Ausschuss für Recht, Sicherheit und Ordnung der Stadt Zossen	21.06.2022	Beratung und Empfehlung		Ö
Ausschuss für Soziales, Jugend, Bildung und Sport der Stadt Zossen	22.06.2022	Beratung und Empfehlung		Ö
Hauptausschuss der Stadt Zossen	28.06.2022	Beratung und Empfehlung		Ö
Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zossen	04.07.2022	Entscheidung		Ö

Betreff:

Prüfung der Ansiedlung eines Vollsortimenters für Zossen

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, im Rahmen des INSEK basierend auf dem Einzelhandelskonzept - Stadt Zossen prüfen zu lassen, ob Zossen in naher Zukunft und für die kommenden Jahre einen weiteren Vollsortimenter für das Stadtgebiet Zossen benötigt bzw. ob die Ansiedlung eines Vollsortimenters als sinnvoll erachtet werden kann und welcher Standort ggf. zu präferieren ist.

Des Weiteren soll im Rahmen dieser Analyse Vorschläge erarbeitet werden, wie eine Einbindung von regionalen Produkten z. B. „Vitamindorf Schöneiche“ und wie gemeinsame Projekte zum Beispiel zum Thema Nachhaltigkeit und mit den Kitas/Horten/Schulen der Stadt Zossen in die Kooperation mit einem Vollsortimenter mit eingebunden werden können.

Mitwirkungsverbot gem. § 22 BbgKVerf

besteht nicht besteht für

Bestätigung nach Beschlussfassung	Bestätigung nach Beschlussfassung
Bürgermeisterin	Vors. d. Stadtverordnetenversammlung

Begründung:

Die Verwaltung arbeitet gerade an einem integrierten Stadtentwicklungskonzept zusammen mit dem Dienstleister Urban Catalyst. Hierbei soll analysiert werden, ob die derzeitigen Einkaufsstrukturen im Stadtgebiet für die aktuelle Einwohnerzahl sowie für den erwarteten Zuzug ausreichend sind. Gegebenenfalls soll zusätzlich eine Bürgerbefragung erfolgen.

Finanzielle Auswirkungen:

Ja _____ Nein _____

Gesamtkosten:

Angebote werden eingeholt

Deckung im Haushalt:

Ja _____ Nein _____

Finanzierung:
Finanzierung aus der
Haushaltsstelle: